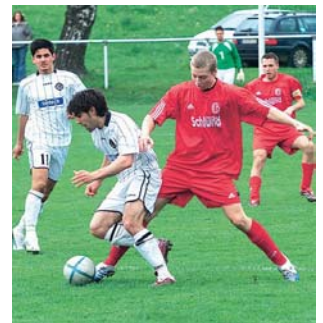
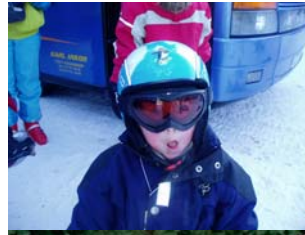
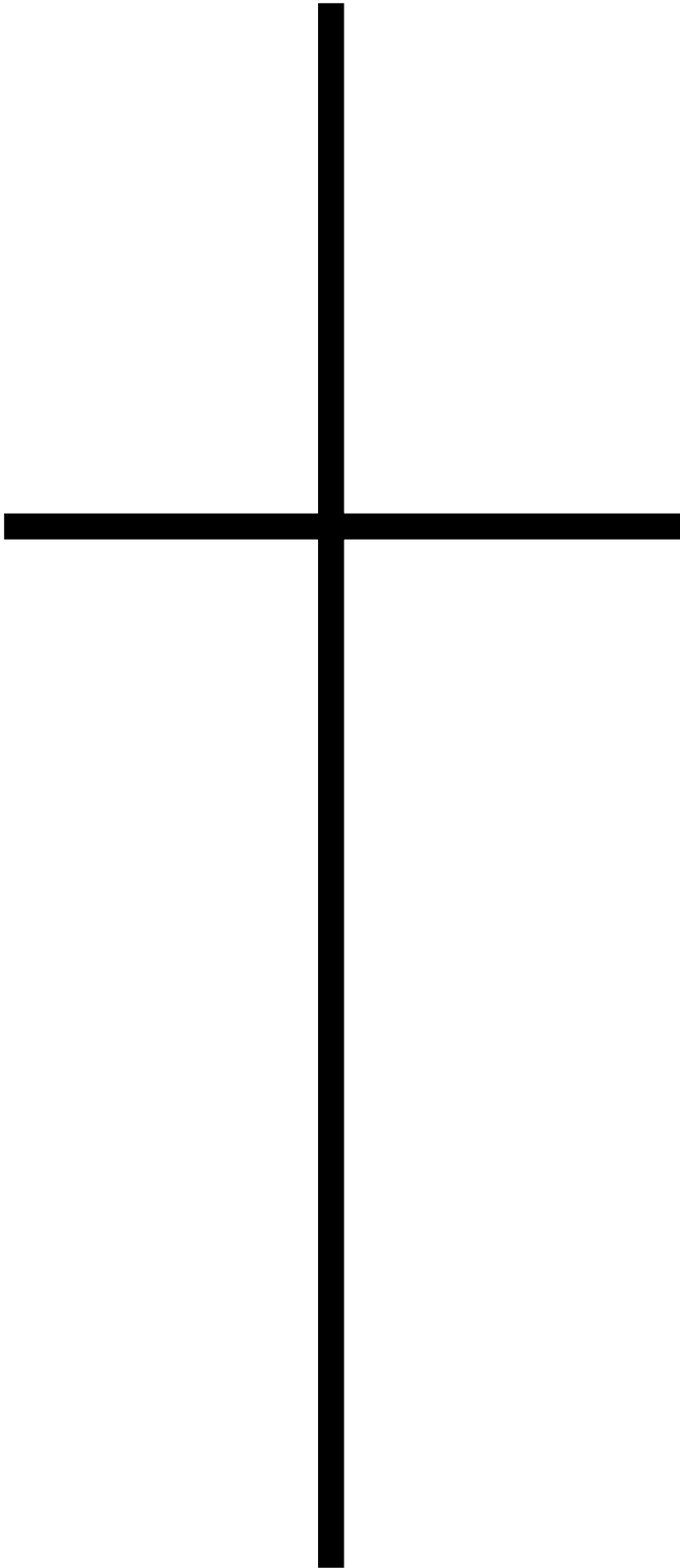


# 1. FC GERMANIA BARGAU 1927 e.V.



Jahreshauptversammlung  
5. Mai 2006



**WIR GEDENKEN  
UNSERER  
TOTEN  
KAMERADEN**

Seit der letzten Versammlung hat der Tod schmerzliche Lücken in unsere Reihe gerissen. Wir mussten uns von treuen Sportkameraden trennen, mit denen uns jahrelange Arbeit und gemeinsames Sporttreiben und die Freude am Sport verbunden hat. In Dankbarkeit und mit Ehrfurcht denken wir an unsere toten Kameraden. Sport war ihr Lebensinhalt, Ihr Leben war durch unseren Sport geprägt.

Wir erinnern stellvertretend an:

**Paul Baumhauer  
Manfred Staiber  
Josef Wiedmann**

**Wenn durch einen Menschen  
ein wenig mehr Liebe und Güte,  
ein wenig mehr Licht  
und Wahrheit in der Welt war,  
so hat sein Leben  
einen Sinn gehabt.**

# Bericht der Jugendfußballabteilung

Dank der hervorragenden „Vorarbeit“ von Gerhard Hegele und Siggie Lautner konnte der FC auch dieses Spieljahr wieder sämtliche Juniorenmannschaften ins Rennen schicken. Danke nochmals an dieser Stelle den beiden. Doch diese Mannschaften müssen auch trainiert und betreut werden und da fehlt es uns noch an ein paar Stellen.

Eine Schwierigkeit ergibt sich automatisch, wenn man so viele Mannschaften im Spielbetrieb hat. Wo kann man trainieren? Oftmals sind mehrere Teams gleichzeitig auf dem Platz. Besonders schwer wird es dann in der kalten Jahreszeit. Wie wir ja alle wissen sind unsere Hallenkapazitäten nicht gerade rosig. Wohin also im Winter? Die D-Junioren bestreiten die „Winterübungsstunden“ fast ausnahmslos außerhalb Bargaus, und das ist nicht wirklich befriedigend.

In sportlicher Hinsicht können wir aber wirklich zufrieden sein mit unseren Jungs. Ich möchte da keine einzelne Mannschaft hervorheben, denn alle haben über das laufende Jahr wirklich Fortschritte gemacht. Ein Dank auch an dieser Stelle an die Trainer und Betreuer, die das ganze Jahr über mit den Junioren große Erfolge feiern konnten.

Stefan Struzyna, Hubert Barth

## Bambini

Wie in jedem Jahr starteten die Bambini auch in dieses mal wieder mit einer Spielmannschaft in die Bambini-Runde. Zusätzlich zu den Spieltagen nahmen die Kinder auch an verschiedenen Turnieren bei den Nachbarvereinen teil. Es freut uns sehr, dass der Boom bei den Kleinsten nach wie vor ungebrochen anhält. Im Training nehmen zurzeit über 20 Kinder teil. Die Zeiten für die Übungsstunden sind freitags ab 17.30 Uhr auf dem FC Sportgelände. Jedes Kind darf gerne, auch in Begleitung der Eltern oder Großeltern, auch mal reinschnuppern.

Harald Frank

## F-Junioren

In der Spielzeit 2005/2006 konnte man wieder zwei Mannschaften melden. Die eingespielte F1 erreichte in der Feldrunde ungeschlagen den 1. Tabellenplatz und überzeugte durch überdurchschnittliche Spielleistungen. Die neu formierte F2 konnte gleichfalls überzeugende Spiele abliefern was am Ende mit einem 3. Tabellenplatz belohnt wurde. In der abgelaufenen Hallenrunde erreichte die F1 die 5. Bezirkspokalrunde und scheiterte erst in der Vorschlusrunde an einem Tag, an dem einfach nicht viel zusammen lief. Obgleich die Mannschaft in der Halle bis zu diesem Tag starke Leistungen geboten hatte, was mit mehreren Turniersiegen und vorderen Platzierungen belohnt wurde. Die F2 erreichte die Trostrunde im Bezirkspokal, und konnte bei diversen Einladungsturnieren mit vorderen Platzierungen überzeugen.

Thorsten Hinderberger, Roland Staiber

## E-Junioren

Von den E-Junioren erhielten wir leider keinen Bericht.

## D-Junioren

Der Start der D-Junioren in die Bezirksstaffel in die Saison 2005/06 war schwer. Der Abgang von einigen Spielern zur Normannia konnte kaum kompensiert werden. So stehen die D-Junioren nun auf einem Abstiegsplatz und es wird sehr schwer sein die Klasse noch zu halten. Die Hallensaison lief recht ordentlich, man erreichte die 4. Runde. Zusätzlich absolvierten die D-Junioren auch noch einige Einladungsturniere, in denen man durchweg vordere Plätze belegte. Allgemein muss man aber doch die mangelnde Trainingsbereitschaft kritisieren. Auch das Interesse der Eltern ist leider auch nicht immer so vorhanden. Dies liegt aber auch an den schlechten Trainingsbedingungen im Winter. Einmal in der Woche findet das Training in Weiler in der kleinen Halle statt und einmal im Berufsschulzentrum, d. h. es sind immer Fahrdienste zu organisieren. Aber auch im Sommer sind nicht immer optimale Bedingungen für einen Trainingsbetrieb gegeben. Die Tore im Stadion sind in einem wirklich schlechten Zustand und das ein oder andere Mal sind teilweise drei Mannschaften gleichzeitig auf dem Platz. Im Sommer ist ein 3 Tages Ausflug geplant, es geht an den Bodensee. Dort nehmen die Jungs an einem internationalen Turnier teil.

Marco Krause

## C-Junioren

### Qualifikationsrunde:

Für unsere C-Jugendspieler aus Bargau und Weiler ist eine schwere, an der Substanz zehrende, Qualifikationsrunde glücklich zu Ende gegangen. Die Qualifikationsmeisterschaft wurde geschafft! Aber was ist das schon? Wir vom Betreuer- und Trainerstab meinen sehr viel, steckt doch bei intensiverer Betrachtung einiges mehr dahinter, als man bei einer oberflächlichen Analyse vermuten könnte. Die Jugendlichen haben in den zurückliegenden Trainingseinheiten enorm an sich gearbeitet und sich im technischen und taktischen Bereich weiterentwickelt, so dass man je nach Gegner mit verschiedenen taktischen Varianten aufwarten kann. Auch an der Persönlichkeitsstruktur und dem Auftreten musste immer wieder gearbeitet werden. Die Qualifikationsrunde wurde so abgeschlossen:

### Abschlusstabelle:

1.	SGM Weiler/Bargau	19 Pkt.
2.	TSV Heubach	17 Pkt.
3.	TSV Böbingen	16 Pkt.
4.	FC Mögglingen	12 Pkt.
5.	TV Straßdorf	9 Pkt.
6.	TSV Waldhausen 2	3 Pkt.
7.	SG Bettringen 2	3 Pkt.
8.	TSV Bartholomä	3 Pkt.

### Erfolgreichste Torschützen:

1.	Geller, Manuel	14 Treffer
2.	Klotzbücher, Tobias	10 Treffer

### Bezirkshallenrunde:

Die Hallenrunde verlief nicht ganz so erfolgreich, musste man doch in der 4. Runde ausscheiden. Aber das große Highlight war der Turniersieg in Nattheim, konnte man doch dort den haushohen Favoriten 1. FC Normannia in einem begeisternden Endspiel schlagen.

### Leistungsstaffel:

Das fussballerisches Potential konnte weiter ausgebaut werden, so dass man momentan in der Leistungsstaffel ganz gut bestehen kann. Leider fehlten beim wichtigen Auswärtsspiel in Abtsgmünd viele Leistungsträger (Konfirmation, Firmungsexerzitien, Verletzungen), so gab es eine Niederlage, die die Hoffnungen auf den Aufstieg in die Bezirksliga in weite Ferne rückten.

### Zwischentabelle: (Stand: 23.04.06)

1	TSG Abtsgmünd 1	5	5	0	0	+25	15
2	SGM Weiler i.d.B./Bargau	5	4	0	1	+22	12
3	TSV Waldhausen 1	4	3	0	1	+11	9
4	TSV Böbingen 1	5	2	0	3	-6	6
5	TSV Heubach	4	2	0	2	-9	6
6	SGM Göggingen/Eschach	5	2	0	3	-13	6
7	TSV Mutlangen	4	1	0	3	0	3
8	FC Spraitbach	4	1	0	3	-8	3
9	SGM Schechingen/Leinzell	4	0	0	4	-22	0

### Bester Torschütze:

Klotzbücher, Tobias                      8 Treffer

### Der Spielerkader:

Geller, Manuel (Kapitän); Mayer, Felix; Diemar, Manuel; Pfeiffer, Dennis; Frank, Michael; Rieg, Samuel; Krieg, Marcel; Maier, Victor; Beyaz, Kadir; Bauer, Axel; Engesser, Max; Rupp, Mario; Wind, Marius; Klotzbücher, Tobias; Schneider, Janik; Schneider, Jaron; Limanovic, Edin; Elser, Matthias; Barth, Magnus; Rieg, Daniel; Abele, Lukas

### Die Betreuer- und Trainerschaft:

Rieg, Armin; Pfeiffer, Eugen; Schröder, Andre; Schneider, Marcus; Winfried Klotzbücher

## **B-Junioren**

Mit einem Spielerkader von 16 Spielern wurde in die Saisonvorbereitung gestartet, wobei jedoch urlaubsbedingt häufig nur die Hälfte der Spieler anwesend war. So startete man nach nur einem Testspiel in die Saison, wobei uns gleich die ersten beiden Gegner Böbingen und Heubach deutlich unsere Grenzen aufzeigten.

In den folgenden Spielen schwankte die Leistung zum Teil sehr stark, so dass guten und demzufolge auch erfolgreichen Spielen immer wieder Leistungseinbrüche und Punktverluste folgten. So stand man nach Ende der Qualifikationsrunde im grauen Mittelfeld der Tabelle, wodurch die Qualifikation zur Leistungsstaffel zurecht verpasst wurde.

Nach der unfreiwillig verlängerten Winterpause war das Ziel, in der Kreisstaffel einen vorderen Tabellenplatz zu belegen. Der Rückrundenstart gelang auch mit einem deutlichen Sieg und sehenswerten Spielzügen sehr erfolgreich. Doch ebenso wie in der Vorrunde folgten diesem guten Spiel wieder drei sehr mäßige Spiele, in denen man gerade zwei Punkte holte und es ist nicht auszuschließen, dass am Ende der Saison wieder ein Platz im Niemandsland der Tabelle resultieren wird.

Als Ursache dieser unbefriedigenden Situation ist sicherlich einerseits das große Leistungsgefälle innerhalb der Mannschaft zu sehen, jedoch auch die zum Teil zu lockere Einstellung einiger Spieler, welche sich in geringer Trainingshäufigkeit und in mangelndem Engagement beim Training und bei den Spielen äußert. Dieses Defizit ist durch die vorbildliche Einstellung anderer Spieler kaum zu kompensieren.

In einem Alter, in dem im nicht nur im sportlichen Bereich einige Lebens-Weichen gestellt werden, sollte solches Verhalten eigentlich der Vergangenheit angehören, doch es bleibt zu hoffen, dass einige Spieler das Vorbild ihrer Mitspieler in punkto Einstellung und Engagement in sich aufnehmen, da sonst spätestens beim Übertritt in das Aktivenlager manche „Karriere“ in Richtung sportliches Abstellgleis gehen wird. Es besteht jedoch noch Hoffnung.

Ralf Wamsler, Gerold Klotzbücher

## **A-Junioren**

In der Qualifikations-Staffel schafften die Jungs um das Trainergespann Christoph Betz und Sebastian Sorg im letzten Jahr den dritten Tabellenplatz, der zum Aufstieg in die Leistungsstaffel 1 ausreichte.

In dieser Staffel, die sich aus den besten Vier der zwei Quali-Staffeln zusammensetzt, wechselten sich bis jetzt bei den A-Junioren Licht und Schatten ab. In Heubach erkämpften sie sich ein 1:1, wobei das Hinspiel damals mit 1:8 verloren ging. Gegen Bettringen als Beispiel sprang aber nicht mehr als ein mageres 0:0-Unentschieden heraus. In Neuler wiederum zeigten die Nachwuchskicker eine tolle kämpferische Leistung und gewannen beim Favoriten mit 2:1.

Aufgrund der dünnen Personaldecke ist aber ein Platz ganz oben in der Tabelle nicht machbar. Von einem zufriedenem Saisonverlauf könnte man dann sprechen, wenn ein Mittelfeldplatz erreicht wird und wenn sich die Spieler, die nächste Saison bei den Aktiven ran dürfen, technisch und körperlich nach und nach steigern.

Christoph Betz, Sebastian Sorg

# **Bericht der Fußballabteilung - Aktive**

**Aufstieg!** Nach jahrelangem Warten endlich wieder eine Meisterschaft bei den aktiven Fußballern. Die 2. Mannschaft schaffte unter dem Trainergespann Lakner/Herdeg das Double in der Kreisliga B VI Meister und fairste Mannschaft im Altkreis Schwäbisch Gmünd.

Doch nun fingen die Probleme für die Fußballabteilung erst richtig an, soll man den sportlich errungenen Aufstieg in die Kreisliga A antreten oder nicht? Die Mannschaft so wie alle Offiziellen der Abteilung waren sich schnell einig: Ja, wir wollen in die Kreisliga A! Doch von vielen Seiten im Verein wurde dieser Aufstieg als völlig absurd und schadhaft für die Abteilung angesehen.

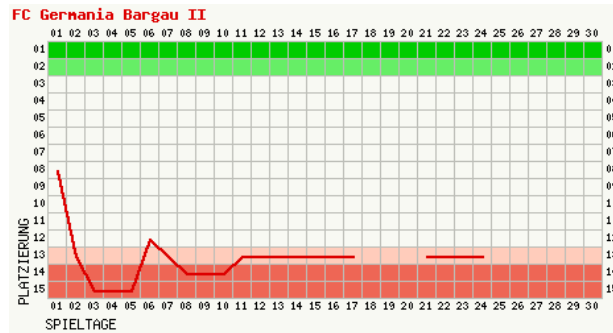
Rückblickend war es die einzig richtige Entscheidung diesen Weg zu gehen. Die Trainingsbeteiligung ist nun durchgehend hoch, weil die 2. Mannschaft nun auch einen „normalen“ Spielbetrieb über die ganze Saison hat und nicht wie die Jahre zuvor drei Spiele, dann wieder wochenlang kein Spiel. Mit einem 2:2 startete man gegen einen alten Bekannten aus der Bezirksliga, den SV Hussenhofen. Gegen einen weiteren Ex-Bezirksligisten, den FC Spraitbach setzte es eine herbe 8:1 Niederlage. In vielen Begegnungen der Saison wurden mögliche Punkte



nicht eingefahren, weil einfach individuelle Fehler und mangelnde Cleverness den Ausschlag über Sieg und Niederlage gaben.

Auf der Zielgeraden der Saison steht man nun auf einem Platz der uns wahrscheinlich in eine Verlängerung der Saison zwingt, nämlich auf dem Relegationsplatz! Aber noch besteht die Chance den so wichtigen Klassenerhalt in der Kreisliga A aus eigener Kraft zu schaffen!

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Bedanken die unsere 2. Mannschaft so toll in der Saison unterstützt haben. Insbesondere seien hier die beiden neuen Spielleiter Daniel Rabia und Matthias Schmid, sowie die beiden neuen Platzkassierer Horst Munser und Günther Kropp genannt.



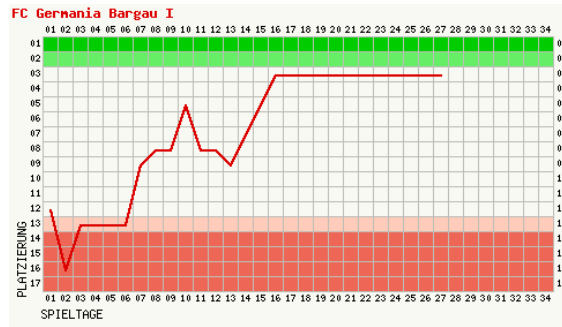
Die Vorbereitungsphase fand ihren Höhepunkt im Trainingslager im Schwarzwald. In der Heimatgemeinde unseres ehemaligen Spielers Sven Hayer wurden die neuen Spieler, allen voran die aus den eigenen A Junioren entwachsenen Spieler von der Mannschaft aufgenommen. Die hochkarätigen Abgänge der Spieler Herzog und Voitek stellten alle Verantwortlichen auf eine harte Probe, was war mit der neuen noch jüngeren Mannschaft diese Saison möglich?

Das Auftaktspiel zu Hause gegen den Aufsteiger TSV Essingen ging trotz guter Leistung mit 1:2 verloren. Am zweiten Spieltag stand das erste Derby in Heubach an. Bei sommerlichem Fußball fand dieses Spiel in Heubach einen nicht unverdienten Sieger, leider waren das die Platzherren. Zuhause gegen den Aufsteiger Herlikofen wurden dann endlich die ersten drei Bezirksligapunkte in dieser Saison eingefahren. Drei Unentschieden gegen Dorfmerkingen, Großkuchen und Bettringen folgten. Schritt um Schritt arbeitete sich die Mannschaft durch die wiederum ausgezeichnete kontinuierliche Arbeit unseres Trainers Markus Lakner in der Tabelle nach oben. Andere Vereine haben exzellente Einzelspieler wir haben eine taktisch top eingestellte Mannschaft, die zusammensteht und den Erfolg sucht.

Normannia schießt in der Oberliga zu wenig Tore! Was hat das mit uns zu tun? Wir haben einen Stürmer der Tore schießt und der in der Jugend für die Normannia spielte - Markus Weber. Der dritte Stamm- und Führungsspieler nutzte in der Winterpause die Möglichkeit eines Vereinswechsels und schnürt nun drei Spielklassen höher in der Oberliga die Kickstiefel für die Normannia Gmünd.

Wie steckt die Mannschaft den Wechsel weg? Für alle eine Frage, die die Mannschaft gleich mit einem 3:0-Erfolg gegen den Nachbarn Bettringen beantwortete. Seit dem 16. Spieltag steht unsere Mannschaft nun auf einem hervorragenden 3. Tabellenplatz. Nur die beiden „Übermannschaften“ VfR Aalen II und TSV Essingen stehen vor uns in der Tabelle. Sollte die Mannschaft weiterhin erfolgreich weiterarbeiten, so könnte dies die beste Saison der letzten Jahre werden und dies trotz der zusätzlichen Herausforderung Kreisliga A! Hut ab, vor Trainer und Spielern!

Die Fußballabteilung hat die Weichen für die neue Saison bereits gestellt. Auch in der Saison 2006/2007 heißt unser Hauptverantwortlicher für den sportlichen Bereich, Markus Lakner. Das Trainerteam bleibt bestehen: Michael Herdeg als Co-Trainer und verantwortlich für die Kreisliga A Mannschaft, sowie Rolf Huttenlauch als Torwarttrainer werden in der neuen Saison an der Seite von Markus Lakner die Mannschaften formen. Hoffentlich gelingt es uns in diesem Jahr die Mannschaft zusammen zu halten. Die Gespräche mit den Spielern verlaufen bisher sehr positiv.



An dieser Stelle möchte sich die Fußballabteilung bei allen Vereinsmitgliedern bedanken, allen voran bei unserem 1. Vorstand, der immer ein offenes Ohr für die Fußballabteilung hat. Allen Gönnern und Sponsoren, besonders zu erwähnen sind hier die Firmen Metallbau Schlund (Walter Schlund) und Black Attack (Karsten Jakob), gilt unser Dank. Ohne eure Unterstützung wäre eine Bezirksligasaison in diesem Umfang für den 1. FC Germania Bargau nicht möglich. Wir hoffen natürlich, dass diese Unterstützung auch in Zukunft anhält.

Michael Brenner

## Bericht der Seniorenfußballer

Leider konnten wir im letzten Jahr nur zwei Feldturniere spielen. Beim Hallenturnier in Mögglingen hatten wir uns zwar angemeldet, wurden aber vergessen. Den Mögglingern tat es leid, nächstes Jahr passiert das nicht mehr. Beim ersten Turnier am 17. Juni 2005 in Hussenhofen, taten wir uns anfangs sehr schwer, in das Turnier zu finden. Aber am Ende belegten wir einen guten 3. Platz. Eine Woche später fuhr man nach Weiler i.d.B. Mit einer leicht veränderten Mannschaft wurden die ersten Spiele souverän gewonnen. Als Lohn dafür, kamen wir ins Endspiel gegen unsere alten Widersacher, die SG Bettringen. Am Ende schlugen wir sie mit 2:0 und wurden verdient Turniersieger.

Höhepunkt war natürlich im Januar 2006 das gut besetzte Hallenturnier in Reichenbach a.d. Fils. Wie schon dem Gemeindeblatt zu entnehmen war, haben wir uns auch dieses Jahr mehr als gut verkauft. Den SC Geislingen, mit dem frühen VfB-Profi Andy Buck, fegten wir mit 5:1 weg. Somit erreichen wir wieder, wie im Jahr 2004, das Spiel um Platz drei. Vom fairen Reichenbacher Publikum angefeuert, besiegten wir den FC Eislingen mit 3:2 Toren. Wir verloren nur ein Spiel, gegen den späteren Sieger TV Hochdorf. Der Reichenbacher Spielleiter meinte bei der Siegerehrung, dass Bargau es mal wieder verdient hätte, ins Endspiel zu kommen. Der gesellige Abschluss des Turniers fand im Sudhaus in Heubach statt.

Wie jedes Jahr, freuten sich die AH-Spieler auf unsere Weihnachtsfeier, mit dem traditionellen Rostbraten-Essen. 22 Personen wurden mal wieder auf das Beste versorgt. Es gab wie immer großes Lob an die Küche, die wie jedes Jahr, dieses Schmankerl mit Begeisterung zauberte. Für dieses Jahr wünsche ich mir, wenn das Training wieder im Freien ist, dass mehr und vor allem regelmäßig viel AH-Fußballer den Weg auf den Sportplatz finden. Es macht zu fünft oder sechst einfach keinen Spaß. Zum Schluss möchte ich mich noch bei Matthias Hackl bedanken, der jeden Mittwoch dafür sorgt, dass der Ball und die gewaschenen Leibchen vor Ort sind.

Klaus März

## Bericht der Freizeitsportabteilung

Das Jahr 2005/2006 war für unsere Abteilung wieder ein sehr erfolgreiches und arbeitsintensives Jahr.

- Fortbildungslehrgänge STB März und Oktober
- Fit- und Gesund-Kongress im Oktober
- Turngau Lehrgänge Februar, März u. April
- Fasching
- Sportwochenende/Stadtfest/Gmünder Herbst

- Nikolausfeier
- Auftritte

Das FCB Fitness-Team bildet sich ständig in den von den Verbänden angebotenen Fortbildungslehrgängen weiter um die ÜL-Lizenz zu verlängern. Es gab viele Angebote, z.B. „Frauen und Männer 50+“ und „Step-Aerobic als Gesundheitssport“ sowie viele Lehrgänge im Kinderturnbereich. Dadurch sind unsere Übungsleiter immer auf dem neuesten Ausbildungsstand. Durch die höher qualifizierte Ausbildung zum Präventions-Übungsleiter haben wir seit Jahren das Gütesiegel des Deutschen Turnerbundes „Pluspunkt Gesundheit“ inne. Auch in diesem Jahr erhalten wir diese Qualitätsauszeichnung zum wiederholten Male. Kein anderer Fußballverein im Bezirk erhielt diese Auszeichnung. Zudem sind unsere qualifizierten Übungsleiterinnen gefragte Kursleiter beim „Gmünder Sport-Spaß“ sowie in der Kooperation Schule und Verein. Für das Engagement unserer Daniela ein herzliches Dankeschön von den einzelnen Gruppen.

Beim Gaukinderturnfest in Bargau absolvierten die Mädchen einen leichtathletischen Dreikampf und waren dabei sehr erfolgreich. Die „Jüngeren“ waren beim Kinderturncup mit ihren tollen Leistungen sehr beeindruckend. Für sie war es ein toller Tag, der ihnen bestimmt viel Spaß bereitete. Auch unsere „Kleinsten“ eiferten mit Freude durch den Spielparcours. Alle freuten sich am Ende über eine Urkunde und Medaille.

Beim Sportwochenende war wieder einmal viel los. Unsere Kleinen hatten wie immer viel Spaß auf der Spielwiese beim Herumtollen, Hüpfen und Springen durch die verschiedenen Stationen. Auch hier ein Dankeschön an alle Stationshelfer und Betreuer. Für Abwechslung auf dem Spielfeld sorgten die Kinder der Hip-Hop-Gruppe mit ihrer tollen, einstudierten Tanzeinlage.

Bis zur Nikolausfeier wurde in allen Kinderturnabteilungen fleißig und hart trainiert. Die Mädchen und Jungen führten wieder gemeinsam durchs Programm und erfreuten ihre Eltern, Großeltern, Verwandte und Freunde mit Ihren Auftritten.

Die Trainer der Fußballjugend und die Übungsleiter der Freizeitsportabteilung wieder für den Einkauf und das Verpacken der Geschenke verantwortlich. Die Organisation und Durchführung der Tombola wurde wieder von der Fußballjugend übernommen.

Ein herzliches Dankeschön an alle die am Gelingen der Feier mitgewirkt haben.

### **Mu-Va-Ki-Bewegungsschule**

Einen sehr großen Andrang erleben wir nach wie vor in unserer Mu-Va-Ki-Bewegungsschule. Die Kleinsten an der Hand von Mama oder Papa können es kaum erwarten, bis sich die Turnhalle in eine Bewegungs- oder Abenteuerlandschaft verwandelt. Gemeinsame Erlebnisse an und mit Großgeräten sind eine Herausforderung für unsere Kleinsten, dabei ist hervorzuheben, dass immer mehr Papis sich mit ihren kleinen Lieblingen in der Turnhalle einfinden. Eine große Schar der Kleinsten nahm auch am Kinderturnfest, das diesmal in Bargau stattfand teil. Bei Wettkämpfen und Vorführungen waren sie ganz begeistert dabei. Immer mehr Eltern erkennen, wie wichtig diese erste Sportstunde für die Entwicklung der Kinder ist.

Freitags: 16.00-17.00 Uhr Scheuelberghalle: für Jungen und Mädchen von 2 bis 4 Jahren. Präventionsübungsleiterin Roswitha Krieg.

### **Vorschulturngruppe**

Eine gemischte Gruppe mit zurzeit 20 Kindern. Mit einfachen Mitteln und auf spielerische Weise werden die Grundbewegungen, wie „rollen, schwingen, springen, balancieren“ usw. erlernt und gefestigt.

Großgeräte werden zu verschiedenen Abenteuer- und Geräteparcours aufgebaut. Durch die verschiedenen Variationen gibt es für die Kinder eine tolle Herausforderung die Sie mit großem Spaß und Eifer ausprobieren und bewältigen. Auf diese Weise wird die Hinführung zur Rolle vorwärts/rückwärts, Handstand, Rad, Sprung erlernt. Die Turnstunde beginnt mit Bewegungsliedern und endet mit Konditionsspielen bei denen auch Koordination, die für die Schule sehr wichtig ist, gefordert wird.

Montags: 16.15-17.15 Uhr in der Scheuelberghalle für Jungen und Mädchen von 4 - 6 Jahren. Andrea Mühlbacher, Petra Herbst und Jeanette Waldenmaier

### **Mädchenturnen**

Die Gruppe der Mädchen im Alter von 6 - 12 Jahren zählt zur Zeit ca. 30 Kinder. Die Turnstunde beginnt mit verschiedenen Aufwärmspielen mit Alltagsgegenständen (Wäscheklammern, Bierdeckel ...) und Kinderzimmermaterialien (Puzzle, Bauklötze ...). Nach der Aktivierung des Herz-Kreislaufsystems gestaltet sich die Stunde mit Leichtathletik, Gerätturnen, sowie der Wettkampfvorbereitung. Die Kondition und Koordination wird spielerisch trainiert und gestärkt.



Montags: 16.00 - 17.00 Uhr in der Scheuelberghalle für Mädchen von 6 - 12 Jahren  
Claudia Hegele, Stefanie Hegele und Karin Haag

### **Hip Hop-Tanzgruppe - Girls ´n` Pink-**

Die Girls ´n` Pink gibt es seit fast einem Jahr. Die Tänzerinnen sind zwischen 11 und 14 Jahren und immer mit Begeisterung dabei. In unserem ersten Jahr hatten wir Auftritte auf der Nikolausfeier, beim Gmünder-Sport-Spaß und auf dem Sportplatz bei der 1. Mannschaft. Das Tanzen macht allen Mädels großen Spaß.

Freitags: 16.30 - 17.30 Uhr Scheuelberghalle für Mädchen von 10 - 14 Jahren

Trainerin Joana Oliveira

### **Cheerleaders "No Rules!"**

Uns „Cheers“ gibt es jetzt schon seit 4 Jahren und unsere Gruppe hat sich in dieser Zeit sehr verändert und weiterentwickelt. Zurzeit besteht unsere Truppe aus 8 Cheerleaderinnen im Alter von 15 - 18 Jahren. Da wir Mädels sehr gut befreundet sind, machen wir auch außerhalb unserer Trainingseinheiten viel gemeinsam. Derzeit haben wir Auftritte auf zahlreichen Feiern, doch zum Sommer hin, möchten wir wieder auf dem Sportplatz auftreten.

Dienstags: 18.30 - 20.00 Scheuelberghalle

Freitags: 17.30 - 19.00 Scheuelberghalle, Trainerin Joana Oliveira

### **Frauengymnastik I "Pilates"**

Montags: ab 19.30 Uhr in der Scheuelberghalle

Ein Trainingssystem, das von Joseph Pilates erarbeitet wurde, mit dem Ziel, die tiefer liegende Muskulatur zu trainieren. Die Übungen beginnen in der Körpermitte, dem Kraftzentrum, und setzen sich von dort in die Arme und Beine fort. Mit Pilates bekommen Sie einen flachen, festen Bauch, einen starken Rücken und schlanke Muskeln. Sie verbessern Ihre Haltung, dehnen die Muskulatur. Ihre Bewegungen werden geschmeidiger. Die Übungsstunde beginnen wir mit einer gründlichen Aufwärmphase mit Aerobic. Auch die Geselligkeit kommt bei den Frauen nicht zu kurz. Durch verschiedene Ausgänge wird dies gepflegt. Präventionsübungsleiterin Roswitha Krieg führt diese Gruppe wieder seit November 2005.

### **Frauengymnastik II**

Die Gruppe zählt zur Zeit 12 - 18 Frauen im Alter ab ca. 50 Jahren und freut sich immer über „Neuzugänge“. Die Übungsstunde beginnt meist mit Aerobic und Step-Aerobic um Herz und Kreislauf zu trainieren. Danach wird mit dem Theraband und Over-Ball zur funktionellen Dehnung und Kräftigung die Beweglichkeit erhalten. Zur Abwechslung wird zwischendurch auch mal ein Circuit-Training mit Begeisterung durchgeführt. Die Stunde endet mit wohltuenden Entspannungsübungen. In den Sommermonaten gehen wir auch mal bei schönem Wetter zum Walking in unsere herrliche Natur. Bei uns wird auch Spaß und Geselligkeit groß geschrieben, zwischendurch gehen wir auch mal nach der Gymnastikstunde aus.

Montags: 19.00 - 20.00 Uhr in der Scheuelberghalle, für Frauen ab ca. 50 Jahren, nach oben keine Grenzen - ÜL Luise Stampfer

### **Jedermann-Gruppe ab 60 Jahren**

ca. 15 - 20 Männer, zum großen Teil ehemalige Fußballspieler, treffen sich jeden Freitag in der Scheuelberghalle, um unter Leitung von ÜL Anita Haas Gymnastik mit Musik zu machen. Alle sind mit Begeisterung und Spaß voll dabei.

Freitags: 9.00 - 10.00 Uhr Scheuelberghalle, ÜL Anita Haas und stellv. ÜL Josef Stampfer

### **Neues Vereinsübergreifendes gemeinsames Angebot: „Pilates“**

Dienstag 9.45 bis 11.00 Uhr Scheuelberghalle

Präventionsübungsleiterin Roswitha Krieg

Beate Klein, Roswitha Krieg

# **Bericht des Faschingsteams**

Auch in diesem Jahr haben wir die fünfte Jahreszeit mit viel Spaß und Freude zu Ende gebracht. mit ca. 45 Personen nahmen wir an den Umzügen in Weiler und Schwäbisch Gmünd teil. Mit unserem Reggaebeat wie 2005 heizten wieder richtig ein und brachten jede Menge Karibikfeeling unter das närrische Volk. Auch fürs kommende Jahr wollen wir mit neuen Kostümen für die Narren präsent sein und wünschen uns viele fleißige Hände, die uns dabei unterstützen.

Petra Herbst, Andrea Mühlbacher und Ute Rieg

## **Bericht der Volleyballabteilung**

Zuwachsraten von weit mehr als 100 Prozent - wo kann man heute noch solche Nachrichten vermelden? Bei der Volleyballabteilung des FC Germania Bargau!

Konnten wir zur letzten Hauptversammlung von einer kleinen aktiven und engagierten Gruppe berichten, so hat sich im letzten Jahr aus dieser Zelle eine Spielgemeinschaft mit zeitweise mehr als 20 Personen im regelmäßigen Spielbetrieb gebildet. Aber nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ hat sich die Abteilung entwickelt. Insbesondere im Jugendbereich sind wir dabei eine interessierte Gruppe unter der Führung von Helena Haas und Irene Kutzbach aufzubauen. Beide „machen“ derzeit im Rahmen eines Trainerlehrganges den Trainergrundschein. Unter dieser Voraussetzung können wir künftig ein Jugendtraining auf einer soliden fachlichen Basis anbieten. Im aktiven Erwachsenenbereich sind wir besonders stolz darauf, dass unser Konzept einer gemeinsamen Gruppe bestehend aus Frauen und Männern, Jugendlichen und Erwachsenen bestens funktioniert und harmoniert. Jeden Dienstag arbeiten wir zu Beginn an unserer Technik, um anschließend noch einige packende Spiele auszutragen.

Auch sportlich hat sich das Leistungsniveau gesteigert. Wie bereits in den Vorjahren haben wir beim letztjährigen Sportwochenende unser Beachvolleyballturnier ausgetragen. Dass von diesem Turnier eine große Attraktivität, insbesondere auch im Zusammenhang mit den anderen Sportveranstaltungen an diesem Tag auf dem FC Gelände ausgeht, wird uns immer wieder von den teilnehmenden Mannschaften bestätigt. Dies hat sich inzwischen so herumgesprochen, dass wir erstmals nicht alle Mannschaften berücksichtigen konnten. Es ist uns auch wieder gelungen insbesondere Bargauer Mannschaften einzubinden. Dies freut uns natürlich ganz besonders, da wir uns aus diesem „Reservoir“ immer wieder Neuzugänge erhoffen.

Im Januar konnten wir unser 9. Ratzakapp Turnier ausrichten. Die teilnehmenden zehn Mannschaften haben uns logistisch wie auch spielerisch voll herausgefordert. Gespielt wurde auf zwei Spielfeldern gleichzeitig und somit war es in der Halle nicht zuletzt auch wegen der zahlreichen Fans zeitweise beängstigend eng. Nichts desto trotz hat alles wieder optimal funktioniert. Zumindest für uns Gastgeber. Aus Sicht der Gäste ist bedauerlicherweise zu berichten, dass der Turniersieg in Bargau beim FC verblieb. An dieser Stelle nochmals recht herzlichen Dank an alle Mithelfer und Mitspieler!

Auch auswärts konnten wir wieder punkten. So haben wir jeweils mit einer Mannschaft recht erfolgreich bei Turnieren in Spraitbach, Leutenbach und Eschach teilgenommen. Diese Einladungen erfüllen uns mit Stolz, beweisen sie doch immer wieder, dass wir gern gesehene Gäste sind.

Unsere Trainingsstunden sind dienstags von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr und freitags für die Mädchengruppe von Helena und Irene.

Wir haben uns auch für die Zukunft als Ziel den Ausbau unserer Gruppe auf einem ansprechenden Spielniveau gesetzt. Die derzeitige Entwicklung zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Nichts desto trotz freuen wir uns über weitere Verstärkungen. Ein Einstieg bei uns ist für „Jederfrau“ und „Jedermann“ immer dienstags möglich. Also keine Angst. Wer noch nicht so viel Erfahrung hat, kein Problem, bei uns kann man die ganz schnell sammeln. Alles andere geht dann wie von selbst. - Also bis bald!

Steffen Weiße, Thomas Daul

# Bericht der Skiabteilung „SZ Hau Heggle“

Auch im Winter 2005/2006 hieß es wieder 120% Ski, Snowboard, Schnee, Sonne, Spaß und Freud' mit dem SZ Hau Heggle. Dank des starken Engagements der Skilehrer und Snowboarder des SZ-Teams konnten in diesem Winter wieder zahlreiche Ausfahrten und Skikurse durchgeführt werden. Besonders erfreulich ist die Entwicklung bei der Schulung und Ausbildung der Skilehrer des SZ-Teams. Dies ist besonders wichtig, da dadurch die gute Qualität der Skikurse garantiert ist. Den momentanen Ausbildungsstand unserer Lehrkräfte können sie nachfolgender Tabelle entnehmen:

## Ski

DSV-Landesausbilder:	Gerold Bläse
DSV-Skilehrer:	Sepp Mangold, Helmut Wanner, Stephan Abele
DSV-ÜL-Oberstufe:	Rainer Nagel, Otto Schmid, Gerold Klein, Thomas Barth, Bettina Abele, Eugen Barth
DSV-ÜL-Grundstufe:	Hans-Dieter Staiber, Stefan Seitz, Manuela Schmid, Carolin Haas, Christoph Klein, Mathias Haas, Kathrin Haas
DSV-ÜL-Anwärter:	Tati Schmid, Florian Frank, Tim Wanner, Marina Zimmermann

## Snowboard

DSV-ÜL-Oberstufe:	Peter Barthle
DSV-ÜL-Anwärter:	Simon Klein, Simon Boguschewski, Michael Kölz

Außerdem haben sich die SZ-ler auch in der Vereinsarbeit engagiert: Clubheimdienst bei Heimspielen des FCB, beim Stadtfest, beim Gmünder Herbst usw.

Nehmen Sie doch auch einmal an einer SZ-Ausfahrt, einem SZ-Ski- und Snowboardkurs teil (natürlich sind beim Ski- und Snowboardkurs auch Anfänger herzlich willkommen), wir würden uns sehr darüber freuen. Wir SZ-ler sind auch in der schneelosen Zeit aktiv. Zum Beispiel treffen wir uns jeden Donnerstag, wenn es das Wetter zulässt, um 18.00 Uhr zum Tennisspielen. Neulinge sind jederzeit herzlich willkommen.

Nähere Auskünfte über die SZ-Aktivitäten können bei allen SZ-lern und bei Sepp Mangold (Tel. 07173/6180) eingeholt werden.

30. Juli 2005	Sommerfest	Gschloif
22. Oktober 2005	Skibazar	FC-Clubheim
29. Okt. - 30. Okt. 2005	Testskiausfahrt	Stubai
16. Dez. - 18. Dez. 2005	SZ-Einweisung	Arlberg
21. Januar 2006	Kinder- und Jugendskikurs	Allgäu
28. Januar 2006	Kinder- und Jugendskikurs	Allgäu
04. Februar 2006	Kinder- und Jugendskikurs	Allgäu
11. Februar 2006	Training für Skilehrer und Fördergruppe	Allgäu
18. Februar 2006	Training für Skilehrer und Fördergruppe	Allgäu
16. März - 19. März 2006	Mehrtagesausfahrt	Sölden
28. Apr. - 30. Apr. 2006	SZ-Schulung	Sölden
05. Mai - 07. Mai 2005	Fortbildungslehrgang	Stubai

Sepp Mangold

## Bericht der Tennisabteilung

Unsere Tennisabteilung zeichnet sich seit ihrem Bestehen dadurch aus, dass sie trotz ihrer im Vereinsvergleich bescheidenen Größe in anspruchsvollen Spielklassen aktiv ist. Mit 2 spektakulären Aufstiegen der aktiven Mannschaften und dem Vorstoß in Spielklassen, die für unsere Abteilungsgröße sicherlich ungewöhnlich sind, markiert das Jahr 2005 in dieser Hinsicht einen absoluten Höhepunkt. Der Jugendbereich steht dem

aber in keiner Weise nach: die stetige und sehr engagierte Jugendarbeit von Marcus Wanner (Jugendwart) und Stefan Klotzbücher (stellv. Jugendwart) trägt ihre Früchte. Man sieht dies bei den sportlichen Ergebnissen, aber auch beim großen Interesse und dem Spielniveau der Jugendlichen. Wir müssen uns um den Nachwuchs keine Sorgen machen. Überzeugen Sie sich davon bei den Heimspielen - die Termine stehen weiter unten.

### **Sportlicher Bereich**

Auf dem sportlichen Sektor konnte man eine äußerst erfolgreiche Verbandsrunde absolvieren: beide aktiven Mannschaften (Herren 50 und Herren 1) haben den Aufstieg geschafft. Die Herren 1 setzten sich in der Bezirksliga mit vier Siegen souverän als Gruppensieger durch und spielen nunmehr in der Bezirksoberliga. Im Gegensatz zum Vorjahr wurde die Saison mit sehr viel Engagement und Teamgeist angegangen und dies hat sich auch in den Ergebnissen widerspiegelt.

In der Verbandsliga bei den Herren 50 zeigte sich ein ähnliches Bild. Sie belegten mit vier Siegen und einer Niederlage den 1. Platz und steigen in die Oberliga auf, einzig dem Mitaufsteiger Vaihingen musste man sich in der Verbandsrunde geschlagen geben. Auch hier sind das Engagement und die Kameradschaft hervorzuheben.

Attraktive und spannende Spiele gab es bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften bei den Herren und den Herren 50. Bei den Herren setzte sich Michael Heilig souverän im Finale gegen Patrick Krieg durch. Rudi Abele siegte in einem sehr umkämpften Finale über Franz Rieg. Für beide Teams gilt es, sich schnell in der entsprechenden Spielklasse zu akklimatisieren und die notwendigen Siege zum Saisonziel Klassenerhalt zu sichern.

Auch in der Saison 2006 freuen sich die Mannschaften auf zahlreiche „Zaungäste“.

Wir können dieses Jahr auf unserer Anlage so renommierte Mannschaften wie TC Heidenheim, TA DJK SV Aalen, TV Vaihingen und TC Süssen begrüßen.

Guter Sport wird in diesen Spielklassen auf jeden Fall geboten, es lohnt sich also vorbeizuschauen.

Hier die Heimspieltermine:

Herren 1: So. 25.6. / So. 02.07. / So. 09.07. um 9.00

Herren 50: Sa. 24.6. / Sa. 15.07. um 14.00

### **Jugendbereich**

In der Verbandsrunde 2005 konnte der Jugendbereich den Aufstieg der Knaben 1 von der Bezirksklasse in die Bezirksstaffel 1 verzeichnen. Bemerkenswert ist hierbei, dass es sich um den vierten Aufstieg in Folge handelt. Die Junioren schlossen die Verbandsrunde mit einem Aufstieg von der Kreisklasse 2 in die Kreisstaffel 3 ab. Zusätzlich spielte noch eine zweite Knaben-Mannschaft. Der Bereich Kleinfeldtennis wurde von Georg Rieg übernommen. Erste Siege konnten eingefahren werden und auch wenn es manchmal etwas ehrgeizig war, hat alles gut geklappt. Über den Sommer wurde ein Training für Knaben, Junioren und Kleinfeldtennis durchgeführt. Dies war dank der Unterstützung von Stefan Klotzbücher und Jörn Rieg möglich, aber auch „alte Hasen“ wie Winfried Abele und Hans Peter Krieg waren als Trainer mit von der Partie. Auch 2005 gab es wieder ein Tenniscamp, das erneut ein voller Erfolg war. Das Training über den Winter wurde für alle Mannschaften von Jörn Rieg, Stefan Klotzbücher und Marcus Wanner durchgeführt. In der Verbandsrunde 2006 gehen die Mannschaften Knaben 1 und Junioren an den Start. Eine Kleinfeld-Mannschaft ist dieses Jahr nicht mit dabei. Geplant sind für die Saison 2006 ein „kids' day“ im Juni, das Tenniscamp im August, die Vereinsmeisterschaften zeitgleich mit den Aktiven am 10/11.06. und evtl. ein Besuch auf dem Weißenhof. Dort wollen sich die Jugendlichen bei den Profis zusätzliche Motivation für ihr Spiel holen. Eine wichtige Motivation sind aber auch Zuschauer und deren Unterstützung, gerade bei Heimspielen. Die Mannschaften freuen sich auf Ihr Kommen, zumal dieses Jahr so große Namen wie der TC Heidenheim auf unseren Plätzen spielen.

Hier die Heimspieltermine:

Junioren 1: Sa. 24.06. / Sa. 22.07. jeweils 9.00

Knaben 1: Fr. 30.06. / Fr. 21.07. jeweils 15.00

## **Abteilungsversammlung**

Die Abteilungsversammlung fand am 27.04.2006 statt. Nach den Berichten des Abteilungsleiters, Sportwarts, Jugendwarts und Bau/Gerätewarts kam man zum Punkt Neuwahlen. Zur Wahl standen die Ämter Abteilungsleiter (Herbert Nagel), Sportwart (Christof Wanner), stellv. Jugendwart (Stefan Klotzbücher), Veranstaltungen/Organisation (Anita Rieg), freie Ausschussmitglieder (Waltraud Heilig und Franz Rieg). Alle wurden ohne Gegenstimme für weitere zwei Jahre in ihren Funktionen bestätigt.

Herbert Nagel

## **Vereinsehrungen 2006**

### **Ernennung zum Ehrenvorsitzenden:**

- Edelbert Krieg

### **Ernennung zum Ehrenmitglied:**

- Josef Stampfer

### **FCB-Spielerehrennadel in Bronze (5 Jahre aktiv oder 175 Spiele)**

- Barth, Daniel (nachträglich)
- Dorsch, Marco (198 + aktuelle Saison)
- Ertl, Stefan (nachträglich)
- Hackl, Philipp (227 Spiele, nachträglich)
- Hanselmann, Tim (196 + aktuelle Saison)
- Moser, Albert (145 Spiele, nachträglich)
- Klotzbücher Stefan (190 + aktuelle Saison)
- Kreuzer, Frank (200 + aktuelle Saison)
- Neumann, Paul (159 + aktuelle Saison)
- Rieg, Martin (217 Spiele, nachträglich)
- Waibel, Jörg (132 Spiele, nachträglich)
- Eichinger, Stefan (Schiedsrichter, 207 Spiele)

### **FCB-Spielerehrennadel in Silber (10 Jahre aktiv oder 250 Spiele)**

- Staiber, Michael (nachträglich)
- Duschek, Raimund (291 Spiele, nachträglich)
- Hackl, Matthias (312 Spiele, nachträglich)
- Munser, Sven (270 Spiele, nachträglich)
- Schoch, Hartmut (267 Spiele, nachträglich)
- Barth, Daniel (242 Spiele + aktuelle Saison)
- Ertl, Stefan (237 Spiele + aktuelle Saison)

### **FCB-Spielerehrennadel in Gold (15 Jahre aktiv oder 400 Spiele)**

- Auer, Daniel (450 Spiele, nachträglich)
- Kropp, Thomas (427 Spiele, nachträglich)
- Staiber, Michael (382 Spiele + aktuelle Saison)



# Wahlvorlage zur Jahreshauptversammlung 2006

## Vorstand

<b>1. Vorsitzender</b>	Dr. Bläse, Gerold	05
<b>Stv. Vorsitzender</b>	Feldnick, Michael	05
<b>Stv. Vorsitzender (Finanzen)</b>	Barth, Hubert I	05

## Abteilungsleiter

<b>Abteilungsleitung - Fußball</b>	Brenner, Michael	05
<b>Abteilungsleitung - Jugendfußball</b>	Struzyna, Stefan	<u>06</u>
<b>Stv. Abteilungsleiter - Jugendfußball</b>	Barth, Hubert II	<u>06</u>
<b>Abteilungsleitung - Tennis</b>	Nagel, Herbert	<u>06</u>
<b>Abteilungsleitung - Freizeitsport</b>	Klein, Beate	05
<b>Abteilungsleitung - Volleyball</b>	Weißer, Steffen	05
<b>Stv. Abteilungsleiter - Volleyball</b>	Daul, Thomas	05
<b>Abteilungsleitung - Ski</b>	Mangold, Josef	05
<b>Abteilungsleitung - AH</b>	N. N.	<u>06</u>

## Ressortleiter

<b>Wirtschaft/Clubheim</b>	Klotzbücher, Paul	05
<b>Außenveranstaltungen</b>	Munser, Sven	<u>06</u>
<b>Baumaßnahmen/Geräte</b>	Staiber, Roland	05
<b>Geschäftsstelle</b>	Haag, Jochen A.	05

## Mitglieder im Hauptausschuss

<b>Fußball/Aktive</b>	Turai, Zoltan	05	<b>Team/Veranstaltungen</b>	Klein, Gerold	05
	Huttenlauch, Rolf	05	<b>Team/Baumaßnahmen</b>	Watzlawik, Jürgen	<u>06</u>
	* Spielerratsmitglieder			Heilig, Hugo	05
<b>Fußball/Jugend</b>	Staiber, Martina	05		Wanner, Ewald	05
	Wanner, Gerald	<u>06</u>	<b>Finanzausschuss</b>	Köhler, Christian	<u>06</u>
<b>Fußball/AH</b>	N.N.	<u>06</u>		Falkenberg, Werner	<u>06</u>
<b>Freizeitsport</b>	Krieg, Roswitha	<u>06</u>		Krieg, Eberhard	<u>06</u>
<b>Volleyball</b>	Weber, Elisabeth	<u>06</u>	<b>Ehrenvorsitzende **</b>	Grupp, Josef	
<b>Tennis</b>	Rieg, Franz	<u>06</u>		Krieg, Edelbert	<u>06</u>
	Heilig, Michael	05	<b>Ehrenrat **</b>	Bolsinger, Alois	
<b>Skisport</b>	Klein, Gerold	<u>06</u>		Rieg, Bernhard	
<b>Team/Wirtschaft</b>	Haag, Albert	05		Rieg, Georg	
	Rieg, Georg	05		Klotzbücher, Winfried	

Mitglieder der Vorstandschaft/des Hauptausschusses werden auf zwei Jahre gewählt/bestätigt.

\* Vertreter des Spielerrats werden (wegen der jährlich wechselnden Zusammensetzung) nur für ein Jahr bestätigt.

\*\* Ehrenvorsitzende und Mitglieder des Ehrenrats werden auf Lebenszeit ernannt.